

PRESSEMITTEILUNG

Produkt

KHS Innoket Roland 40: kompakte Etikettiermaschine für die Getränke- und Nahrungsmittelbranche

- Platzsparende Tischmaschine für niedrige Leistungsbereiche
- Hochwertige mechanische Bauweise auf Basis der Innoket Neo
- Vielfältige Erweiterungsmöglichkeiten für individuelle Anforderungen

Dortmund, 13. Februar 2018 – Die KHS-Gruppe hat mit der Innoket Roland 40 eine kompakte Etikettiermaschine auf den Markt gebracht. Der kleine Bruder der Innoket Neo deckt den Leistungsbereich von 2.500 bis 25.000 Behälter pro Stunde ab und ist somit besonders für die Anforderungen der Nahrungsmittelindustrie geeignet. Die Innoket Roland 40 kann mit unterschiedlichen Etikettierstationen bestückt werden und zeichnet sich durch ihre gute Bedienbarkeit sowie die gewohnt hohe KHS-Qualität aus.

„Die Maschine ist speziell auf Linien mit geringer Leistung zugeschnitten“, erklärt Cornelius Adolf, Product Manager Labeling bei KHS. Bei der Entwicklung standen vor allem eine einfache Handhabung sowie eine hohe Wirtschaftlichkeit im Vordergrund. Die Tischmaschine ist nicht nur für Craft-Brauereien interessant, sondern auch für Unternehmen aus dem Food-Bereich wie etwa Hersteller von Lebensmittelkonserven, Soßen oder Dressings.

In der Standardausführung wird die Innoket Roland 40 mit zwei Kaltleimstationen bestückt. Dadurch können beispielsweise mit der ersten Station auf zwei Ebenen Brust- und Halsetiketten angebracht werden, während die zweite Station die Rückenetiketten auf die Flaschen klebt. Alternativ sind Selbstklebestationen, Kombinationen aus Kaltleim- und Selbstklebetechnik sowie Heißleim als Etikettierverfahren möglich.

Bewährte Komponenten aus dem Hochleistungsbereich

Im Inneren der Innoket Roland 40 stecken zahlreiche qualitätsbestimmende Komponenten der im Hochleistungsbereich etablierten KHS Innoket Neo. Hierzu zählen der Kreisel, Ein- und Auslaufsterne, Falttüren, Aufbau-, Führungs- und Formateile sowie bei der Kaltleimstation Greiferzylinder und Etikettenkasten. Ebenso übernommen und integriert: die Servoschnecke der Innoket Neo für einen sanften Bottle-Stop.

Viel Spielraum nach oben

Die KHS-Entwicklung besitzt zudem vielfältige Erweiterungsmöglichkeiten für individuelle Etikettieraufgaben. Es ist beispielsweise möglich, die Innoket Roland 40 mit der elektronischen Drehteller-Steuerung KHS VarioDrive auszustatten. Weitere Optionen sind unter anderem die mechanische Ausrichtung nach Seitenkerbe im Einlaufstern sowie die Ausstattung mit mitlaufenden Andrückern. Letztere werden für Deckeletiketten verwendet. Die Etikettierung und Anrollung von von L-Streifen – etwa als Verschluss-Sicherung von Twist-Off-Deckeln – ist ebenfalls möglich. Optionale Sensoren erfassen die Anwesenheit von Etiketten an bestimmten Positionen, zum Beispiel im Etikettenkasten oder auf der Leimwalze sowie andere Faktoren wie etwa gebrochene Flaschen. Somit ist die KHS Innoket Roland 40 mit ihren vielfältigen Erweiterungsmöglichkeiten optimal für alle Anforderungen in geringen Leistungsbereichen geeignet.

Ihre perfekte Eignung für die Lebensmittelbranche zeigt die Innoket Roland 40 auf der Anuga FoodTec alleine schon durch ihren Standort. Die Technik zum Anfassen wird nicht am KHS-Stand, sondern bei der Florin Gesellschaft für Lebensmitteltechnologie mbH in Halle 10.1 an Stand E20/F29 aufgebaut. Zu sehen ist die Lösung für den Leistungsbereich von 2.500 bis 25.000 Behältern pro Stunde.

Weitere Informationen unter: www.khs.com/presse

Newsletter abonnieren unter:

<http://www.khs.com/presse/publikationen/newsletter.html>

Download in hoher Auflösung:

<http://pressefotos.sputnik-agentur.de/Roland40>

(Bildquelle: KHS-Gruppe)

Cornelius Adolf.jpg:

Cornelius Adolf, Product Manager Labeling bei KHS

Innoket Roland 40.jpg:

Der Innoket Roland 40 ist als kleiner Bruder der Innoket Neo für einen Leistungsbereich von 2.500 bis 25.000 Verpackungen pro Stunde geeignet.

Getränkeflaschen.jpg:

Mit der KHS-Lösung lassen sich individuelle Etikettieraufgaben für diverse Verpackungsformen realisieren.

Über die KHS-Gruppe

Die KHS ist einer der führenden Hersteller von Abfüll- und Verpackungsanlagen für die Getränke-, Food- und Nonfood-Industrie. Zu den Unternehmen der KHS-Gruppe zählen die KHS GmbH, die KHS Corpoplast GmbH, die NMP Systems GmbH sowie zahlreiche Tochtergesellschaften im Ausland.

Die KHS GmbH mit ihrem Stammsitz in Dortmund stellt in ihren Werken in Dortmund, Bad Kreuznach, Kleve und Worms moderne Abfüll- und Verpackungsanlagen für den Hochleistungsbereich her. Die KHS Corpoplast GmbH bildet am Standort Hamburg die PET-Kompetenz innerhalb der KHS-Gruppe ab. Sie entwickelt und fertigt innovative PET-Verpackungs- und Beschichtungslösungen. Die NMP Systems GmbH mit Sitz in Kleve entwickelt und vertreibt als 100-prozentige Tochter der KHS GmbH neue ressourcenschonende Verpackungslösungen für PET-Flaschen.

2016 realisierte KHS auf Basis des Salzgitter Konsolidierungskreises mit 4.995 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 1,18 Milliarden Euro. Die Unternehmen der KHS-Gruppe sind 100-prozentige Tochtergesellschaften der im MDAX notierten Salzgitter AG.

Kontakt für Journalisten

Christian Wopen
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-21
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
wopen@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de

Kontakt für Verlagsvertreter

Eileen Rossmann
Mediaberatung
Rotebühlplatz 23 (City Plaza)
70178 Stuttgart
Germany
Tel: +49 (0) 7 11 / 2 68 77-656
Fax: +49 (0) 7 11 / 2 68 77-699
Eileen.Rossmann@mmb-media.de
www.mmbmedia.de